

	<p>Objekt: Drei Frauen bei der Produktion von FSA-Elementen, 1975, SW-Foto © Kurt Schwarz</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Sammlung: Kurt Schwarz Fotografie, Kurt Schwarz Fotografie - im WF</p> <p>Inventarnummer: KS-7-WF_0062</p>
--	---

Beschreibung

Drei Frauen bei der Produktion von FSA-Elementen. (FSA = Festkörpersymbolanzeige) im Bereich Fotoelektronik. Im Hintergrund DDR-Propagandaplakate für den Erhalt des kommunistischen Einflusses in Portugal und die Forderung nach Freiheit für Exequiel Ponce, einem unter Pinochet verschlepptem Mitglied der chilenischen sozialistischen Partei. Foto © Kurt Schwarz, 1975.

Das Werk für Fernsehelektronik (WF) in Berlin Oberschöneweide war der größte „Volkseigene Betrieb“ (VEB) Ost-Berlins und führende Standort für Fernseh- und Elektrotechnik aller Art in der DDR. Dazu zählten unter anderem Elektronenröhren, Messgeräte, Optoelektronik, Halbleitertechnik und nicht zuletzt Bildröhren, die in der DDR ausschließlich hier produziert wurden. Das Werk existierte von 1945 bis 1993, bevor es von Samsung übernommen und dann 2005 endgültig geschlossen wurde.

Kurt Schwarz fotografierte in den 1970er und 1980er Jahren wiederholt freiberuflich für das WF, sowohl für die Betriebszeitung "WF Sender" als auch für verschiedene Marketing- und Dokumentationszwecke.

Grunddaten

Material/Technik: Fotoabzug
Maße: 18x24 cm

Ereignisse

Beauftragt	wann	1975
	wer	Werk für Fernsehelektronik (WF)

wo Berlin-Oberschöneeweide
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Berlin (DDR)

Schlagworte

- Arbeitsplatz
- DDR-Elektroindustrie
- Elektronisches Bauelement
- Elektrotechnik
- Frau
- Frauenarbeit
- Industriefotografie
- Innenraumansicht
- Kittel
- Mikroskop
- Montage
- Propaganda